

**Wichtiges Signal für Wirtschaft und Bevölkerung
200 Mrd. € Abwehrschirm und Wegfall von Gasumlagen**



Weilburg, 29. September 2022

Bundeskanzler Olaf Scholz, Vizekanzler Robert Habeck und Bundesfinanzminister Christian Lindner haben heute in einer Pressekonferenz einen 200 Mrd. € Schutzschirm für Gas vorgestellt und das Aus der Gasumlage eingeleitet.

Die Stadtwerke Weilburg haben seit Durchbrechen der 100 € Marke Ende letzten Jahres auf das Marktversagen und auf die Notwendigkeit klaren politischen Handelns von der Spitze aus hingewiesen, um Sicherheit und Planbarkeit für die Bevölkerung und Wirtschaft zu gewährleisten und um die Innere Sicherheit nicht zu gefährden.

Wir sind froh, dass unser Kanzler heute so klar gehandelt hat und an der Spitze, nämlich an den Märkten ansetzt und uns allen damit die Chance gibt, berechenbar aus dieser Krise wieder herauszukommen.

Damit haben wir Klarheit und Perspektive, dass sich unsere Staatslenker nicht mehr von Russland treiben lassen, sondern sich vor die kommunalen Strukturen der Energiewirtschaft stellen und den Weg frei machen, weg vom russischen Gas, weg von fossilen Energieträgern, hin zu Effizienz und Erneuerbaren und uns die Möglichkeit geben, nach vorn zu schauen.

Wir hoffen, dass angesichts des nahenden Winters mit der Ausgestaltung des Wegfalls der Umlagen weiterhin Signale an die Bevölkerung gesandt werden, Energie einzusparen, damit wir alle heil durch den kommenden Winter kommen.

Wir gehen davon aus, dass wir zeitnah zum Vorliegen der erwarteten Gesetze und Verordnungen, die dann für Weilburg geltenden Preise und Umlagen neu kalkulieren und veröffentlichen können.

Die Aufhebung der Gaspreisanpassungsverordnung befindet sich laut Aussage von Bundeswirtschaftsminister Habeck bereits in Vorbereitung und soll kurzfristig erfolgen. Möglicherweise könnte eine entsprechende Aufhebungsverordnung bereits morgen schon im Bundesanzeiger verkündet werden.

Wir gehen davon aus, dass wir die zum 15. Oktober und 1. November u.a. wegen der Weitergabe der Mehrbelastungen aus der Gasbeschaffungsumlage erhöhten Gaspreise kurzfristig in Höhe des Betrages der Gasbeschaffungsumlage durch Veröffentlichung neuer Preise und Preisblätter für die Grund- und Ersatzversorgung auf der Internetseite der Stadtwerke wieder senken werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtwerke Weilburg GmbH



Jörg Korschinsky